

# Statistische Monatsberichte

## der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

No 5

Mai 1931.

No 5

### I. Statistische Uebersicht für Mai 1931.

(Die in Klammern beigeetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Mai ds. Jrs. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 416 469, am letzten 416 246. Im Berichtsmonat wurden 428 (288) Ehen geschlossen. Geboren wurden 531 (460) Kinder, darunter 113 (99) uneheliche, 14 (8) toreborene. Gestorben sind 391 (414) Personen, darunter 34 (37) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 80 (95) Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane (Krankheiten der Kreislauforgane). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 9 (11), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 5 (6). Auf 100 Lebendgeborene trafen 6,58 (8,19) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 311 (322) Beerdigungen ohne die Verstorbene in den Vororten Röhrenbach, Gebach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Bohle, Almoshof, Schnepfenreuth, Höfles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 78 (79) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Aerzte 303 (1173) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Influenza (Influenza) mit 66 (1004) Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schluß des Monats 912 (1006) Personen. Die Fürsorgeschwester dorlselbst hat 220 (240) Pflieglinge betreut; insgesamt wurde sie in 462 (501) Fällen in Anspruch genommen. In der städt. Frauenklinik wurden 171 (151) Kinder geboren und zwar 90 (69) Knaben und 81 (82) Mädchen; neu aufgenommen wurden 169 (151) Wöchnerinnen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenerkrankte erstreckte sich auf 951 (1018) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 25 (24) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 2 (3) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 99 (93) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1459 (1088) Kindern besucht. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 2023 (1291) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volksbades betrug 85 326 (80 519) Personen, darunter 34 749 (29 158) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 43 142 (45 522) Bäder abgegeben. Bei der Hauptpolizei wurden im Berichtsmonat 387 (266) Baugesuche eingereicht und 288 (205) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1409 (1659) mit insgesamt 7900 (9356) cbm Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 489 (427) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 16 (16) Brände zu verzeichnen, darunter 2 (2) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 2 038 941 (1 632 992) cbm Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 4 410 880 (4 324 540) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4 400 880 (4 312 540) cbm. Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 3 410 210 (3 710 415) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 3 618 400 (3 224 494) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 1 148 628,27 (1 008 859,04) RM. einschließlich Verkehrssteuer. Im Fremdenverkehr wurden 22 501 (17 209) neu zugereiste Fremde festgesetzt. Die städt. Galerie wurde von 1 875 (2 283) Personen besucht. Der Tiergarten wurde besucht von 56 847 (28 525) Personen. Zur Milchversorgung standen 3 918 680 (3 663 785) Liter Milch zur Verfügung. Im Schlachthof wurden 2175 (2628) Rindvieh, 4686 (2845) Kälber, 182 (226) Schafe, 25 (32)

Ziegen, 16 639 (15 523) Schweine, darunter 70 (54) Spanferkel, sowie 34 (26) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1974 (2155) Proben untersucht und dabei 48 (30) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Mai ds. Jrs. 137,3 (137,2) festgestellt; als Großhandelsindex 113,3 (113,7) und als Nürnberger Index 129,1 (130,8). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 3 396 995,12 (3 564 631,94) RM. eingelegt und 3 484 457,43 (3 315 872,89) RM. abgehoben; mehrabgehoben wurden also 87 462,31 (248 259,05) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zumeisungen 41 148 368,58 (48 268 719,16) RM.; die Abhebungen und Ueberweisungen 40 760 143,63 (49 012 952,03) RM. Mehrzugang 388 224,95 (Vormonat: Mehrabgang 2 063 018,07 RM.). Das Gesamtguthaben am Monatschluß betrug 90 956 070,00 (91 480 566,64) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 2863 (2745) Angebote von Arbeitgebern und 48 724 (49 024) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 2671 (2490) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schluß des Monats 14 711 (14 809) männliche und 6000 (6583) weibliche, zusammen 20 711 (21 392) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 1 201 051,63 (1 306 449,87) RM. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 154 127,90 (205 321,33) RM. geleistet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schluß des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 150 219 (150 380) einschließl. der Erwerbslosen, darunter 68 169 (68 231) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 131 237 (131 530), darunter 58 754 (58 861) weibliche Mitglieder und 3974 (4 785) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 192 (240) Personen; Witwen- und Witwerrenten an 24 (35) Personen und Waisenrenten an 36 (13) Waisen. Insgesamt wurden 871 521,47 (861 727,55) RM. Invalident-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 527 (459) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 108 315,03 (109 403,87) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im Mai d. J. 980 238,00 (978 765,81) RM. laufende und 34 051,00 (38 847,74) RM. einmalige Unterstützungen, zusammen 1 014 289,00 (1 017 613,55) RM. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 16 138,00 (14 577,00) RM. gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 2302 (2349) Säuglinge, darunter 572 (597) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1772 (1859) Kinder, darunter 588 (604) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1867 (1973) Pflieglinge betreut, darunter befanden sich 265 (251) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schluß des Monats einen Stand von 5434 (5452) Mündeln. Die Rechtsauskunftstelle wurde in 1476 (1647) Fällen in Anspruch genommen. Das Vermittlungsamt erledigte 293 (285) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 538 634 (537 378) RM.; der Stand der Pfänder 39 988 (39 435). Gewerbeanmeldungen erfolgten 511 (507), Gewerbeabmeldungen 274 (300).

## II. Statistische Einzelnachweisungen.

### 1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
Mai 1931	428	517	14	391	2067	2189
April 1931	288	452	8	414	2324	2291
Mai 1930	420	542	18	355	2951	2242

### 2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	213	196	409	51	57	108	517
Totgeborene	5	4	9	3	2	5	14
Mai 1931	218	200	418	54	59	113	531
April 1931	180	181	361	53	46	99	460
Mai 1930	224	215	439	62	59	121	560

### 3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	eheliche	uneheliche		m.	w.	zuf.	eheliche	uneheliche
Mai 1931	195	196	391	25	9						
April 1931	186	228	414	26	11						
Mai 1930	178	177	355	32	19						

<sup>1)</sup> Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 6,58 % der Lebendgeborenen, im Vormonat 8,19 %, im entsprechenden Monat des Vorjahres 9,41 %. <sup>2)</sup> Hierunter: Milzbrand —, Ruhr 1, venerische Krankheiten 3, Genickstarre 1, Varizellen —, Aktinomykose —, Paratyphus —. <sup>3)</sup> Hierunter: Geisteskrankheiten 2. <sup>4)</sup> Hierunter: Blinddarmentzündung 2.

### 4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Akuter Gelenkrheumatismus	5	6	—	11
Scharlach	10	9	—	19	Lungenentzündung, croupöse	9	8	—	17
Masern	33	17	4	54	Mumps	1	3	—	4
Röteln	1	2	—	3	Knochenmarkentzündung	—	1	—	1
Kotlauf	5	10	—	15	Kontagiöse Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	2	6	—	8	Augenerkrankung	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	Blennorrhoe	23	23	10	56
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	Windpocken	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	Verletzung d. tollwutverd. Tiere	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung	—	—	—	—
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Paratyphus	1	1	—	2
Brechdurchfall (Cholera nostras)	13	7	—	20	Rehkopftuberkulose	3	—	—	3
Ruhr	—	2	—	2	Lungentuberkulose	2	—	—	2
Milzbrand	—	—	—	—	Malaria	—	—	—	—
Influenza	27	33	6	66	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Keuchhusten	6	10	4	20					
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—					
Wechselfieber, intern. Neuralgie	—	—	—	—					
Mai 1931	141	138	24	303					
April 1931	342	450	381	1173					
Mai 1930	138	144	12	294					

### 5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
April 1931	522	484	1106
Mai 1930	521	570	1091

### 6. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vormonat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Mai 1931	587	364	93	137	134
April 1931	640	378	131	152	95
Mai 1930	697	459	158	176	125

### 7. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur					Luftdruck mittlere in mm	Be- wölkung mittlere in %	Nieder- schlags- höhe in mm
	mittlere °C	höchste		tieffte				
		°C	Mo- nats- tag	°C	Mo- nats- tag			
Mai 1931	16,8	31,4	26. V.	0,2	1. V.	732,2	53,4	78,6
April 1931	6,7	19,4	25. IV.	-6,2	1. IV.	731,9	62,5	38,9
Mai 1930	13,5	30,0	30. V.	1,7	10. V.	733,0	60,7	56,0

### 8. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tieffster		durch- schnitt- licher cm
	cm	Mo- nats- tag	cm	Mo- nats- tag	
Mai 1931	50	20. V.	22	28. V.	32
April 1931	45	7. IV.	22,5	25. IV.	33
Mai 1930	70	15. V.	22	5. V.	36

### 9. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Mai 1931	22888	1128	24016	106785	77062	7659
1. April 1931	22875	1127	24002	106737	77019	7658
1. Mai 1930	22465	1116	23581	105609	76280	7642

### 10. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten					Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche				
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch gemein- nützige Bautätig- keit	an Wohn- häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Vorder- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorder- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Mai 1931	25	—	—	6	31	17	22	12	34	2	—	—	2
April 1931	14	—	1	2	17	5	18	20	38	1	—	—	1
Mai 1930	34	—	1	3	38	27	31	19	50	2	—	1	1

### 11. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															zu- sammen	Davon Wohnungen mit Gewerbe- räumen
	mit ..... Wohnräumen <sup>1)</sup>								mit ..... heizbaren Räumen <sup>1)</sup>								
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.			
Mai 1931	—	4	43	57	23	3	—	1	3	11	95	18	2	2	131	—	
April 1931	—	—	9	35	4	3	1	1	—	10	34	3	1	5	53	1	
Mai 1930	—	—	16	72	5	13	4	4	—	24	51	29	—	10	114	—	

<sup>1)</sup> Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

### 12. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungs- kilometer <sup>1)</sup>	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamt- einnahmen ohne Einnahme für Gepäck- beförderung <i>R.M.</i>
Mai 1931	1 594 810	3 610 400	1 148 628,27
April 1931	1 487 754	3 224 494	1 008 859,04
Mai 1930	1 817 424	4 134 761	1 254 921,99

<sup>1)</sup> Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

### 13. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde						
	in Hotels	in Gast- höfen ein- sacherer Art	in Gasthäu- sern (Schmitt- häusern)	in Fremden- pensionen	in Her- bergen	ins- gesamt	
Mai 1931	12 606	3296	2063	1634	2902	22 501	
April 1931	10 112	2452	1682	1155	1808	17 209	
Mai 1930	15 948	3372	2324	1698	3103	26 445	

### 14. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

Monat	Für- sorge- art	Zahl der Unterstützten am Schlusse des Monats			Not- stands- arbeiter	Ausbezahlte Unterstützungen <i>R.M.</i>	Außerdem ausbez. für Krankentassen- beiträge, Fahrten und Umzugskosten <i>R.M.</i>
		m.	w.	zuf.			
Mai 1931	Arbeits- losen- verf.	7 806	4 238	12 044	—	753 854,91	121 625,45
April 1931		8 324	4 615	12 939	—	855 499,65	148 602,74
Mai 1930		8 659	4 289	12 948	3	871 865,06	161 824,46
Mai 1931	Krisen- für- sorge	6 509	1 762	8 667	—	447 196,72	32 502,45
April 1931		6 485	1 968	8 453	—	450 950,22	56 718,59
Mai 1930		4 076	1 446	5 522	2	308 257,19	52 844,08

## 15. Arbeitsamt Nürnberg (Nachweis für das Stadtgebiet).

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neumeldungen		Gesamtmeldung, einschl. Uebergg.		Neumeldungen		Gesamtmeldung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Ausschilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht und	56	58	313	110	47	33	47	36	47	18	1	1
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	72	11	334	71	4	—	4	—	4	—	—	—
5. Metallverarbeitung	1124	322	10958	2798	144	222	144	222	143	221	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Chemische Industrie und	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	2	41	34	271	1	11	1	11	1	11	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	4	22	31	121	—	1	—	1	—	1	—	—
10. Papierindustrie	21	104	171	894	4	38	4	38	4	38	—	—
11. Lederindustrie	81	31	537	160	5	2	5	2	5	2	1	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	306	64	2878	514	45	13	45	14	45	12	2	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	155	24	1004	172	28	15	28	15	28	15	23	—
14. Bekleidungsindustrie	278	297	1318	1120	24	46	24	46	24	46	10	4
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	47	70	262	166	43	54	43	54	43	54	18	22
16. Baugewerbe	667	—	2466	—	122	—	122	—	122	—	2	—
17. Diversifizierungsgewerbe	73	40	643	390	38	27	38	27	38	27	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	8	2	83	25	1	—	1	—	1	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	70	4	286	30	26	—	26	—	26	—	26	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	363	400	803	935	317	385	322	406	305	337	285	232
21. Verkehrsgewerbe	228	113	2185	690	41	27	43	27	37	27	6	1
22. Häusliche Dienste	—	626	—	1602	—	453	—	483	—	430	—	289
23. Lohnarbeit wechselnder Art	759	428	5645	2544	273	204	274	204	271	204	146	—
24. Maschinisten und Heizer	7	—	118	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	239	280	2560	2179	10	46	16	50	5	42	4	6
26. Büroangestellte	21	3	217	41	26	4	30	4	30	4	—	—
27. Techniker aller Art	68	—	998	—	3	—	6	—	3	—	—	—
28. Freie Berufe	6	1	32	10	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Mai 1931 insgesamt:</b>	<b>4655</b>	<b>2941</b>	<b>33 881</b>	<b>14 843</b>	<b>1202</b>	<b>1581</b>	<b>1223</b>	<b>1640</b>	<b>1182</b>	<b>1489</b>	<b>524</b>	<b>555</b>
April 1931:	4267	3015	33 984	15 040	1228	1423	1251	1494	1196	1294	332	399
Mai 1930:	4575	3137	23 124	11 826	1788	1838	1834	2013	1729	1630	501	635

## 16. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Barunterstützungen					Vorschüsse und Darlehen	Vorübergehend Unterstügte <sup>4)</sup>	Arbeitsfürsorge <sup>5)</sup>	
	Laufende Barunterstützungen <sup>1)</sup>	Pflege-gelder	Einmalige Barunterstützungen <sup>2)</sup>	Wochen-fürsorge	zusammen			Arbeits-prämien und Verkötigung (Pflichtarbeit <sup>6)</sup> )	Tariflöhne (Fürsorge-arbeiter)
<b>Mai 1931</b>									
Betrag in <i>R.M.</i>	939 508,00	40 730,00	31 806,00	2 245,00	1 014 289,00	16 138	—	70 788,00	72 681,00
Fürsorgenehmer:	23 246 <sup>3)</sup>	1 426	1 843	86	26 601	200	2 389	1 639	461
<b>April 1931</b>									
Betrag in <i>R.M.</i>	938 340,11	40 425,70	35 467,24	3 380,50	1 017 613,55	14 577	—	65 504,97	82 742,02
Fürsorgenehmer:	23 352	1 432	2 098	92	26 974	203	3 038	1 601	468

- <sup>1)</sup> **Monatlicher Unterstützungsrichtsatz** ab 1. April 1931:  
 I = Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Alleinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare, IV = Kinderlos.
- a) **Allgemeine Fürsorge:** I = 40 *R.M.*, II = 32 *R.M.*, III = 60 *R.M.*, IV = 15 *R.M.*;  
 b) **Gehobene Fürsorge:** I = 50 *R.M.*, II = 40 *R.M.*, III = 75 *R.M.*, IV = 15 *R.M.*
- <sup>2)</sup> Umfassend 1323 (1312) Kleinrentner und Gleichstehende, 4878 (4936) Sozialrentner, 337 (357) Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene, 4884 (4919) sonstige Bedürftige und 11 824 (11 828) Wohlfahrtserverswerbslose mit Einschluß von 146 (139) Pflichtarbeitern der offenen Arbeitsfürsorge, welche für ihre Familien auch laufende Barunterstützungen erhalten. Alle Pflichtarbeiter (Arbeitsprämien) und Fürsorgearbeiter (Tariflöhne) sind in der Spalte „Arbeitsfürsorge“ aufgeführt.
- Stand der laufend Unterstühten bei Beginn des Monats 23 001, am Ende 22 799; Stand der Pflegekinder bei Beginn des Monats 1432, am Ende 1431.
- <sup>3)</sup> Enthaltend 10 983,00 *R.M.* an 699 laufend Unterstühten.
- <sup>4)</sup> Einmalige Unterstühtungen in bar, Sachleistungen, Krankenfürsorge usw.
- <sup>5)</sup> Während des ganzen Monats oder zu einem Teil beschäftigt.
- <sup>6)</sup> Einschließlich 697 (649) Wanderern.
- Ausgefertigt wurden außerdem insgesamt 2744 (5873) Arzt- und Heilmittelscheine; 875 (812) Armenrechtszeugnisse und 10 549 (12 709) Mietnachschußscheinigungen. An 7067 (7183) Zusatzrentner wurden 165 832,00 (168 489,40) *R.M.* Zusatzrenten ausbezahlt.

### 17. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats												
	überhaupt			und zwar an									
	m.	w.	zus.	Krankenversicherungs- pflichtigen			gegen Krankheit verf. Arbeits- losen einshl. Krisenunterstützten			arbeitsunfähigen Kranken			Wöchner- innen
m.				w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
Mat 1931 . . .	82 050	68 169	150 219	72 483	58 754	131 237	13 947	6 160	20 107	2 278	1 696	3 974	663
April 1931 . . .	82 149	68 231	150 380	72 669	58 861	131 530	14 010	6 370	20 380	2 639	2 146	4 785	665
Mai 1930 . . .	91 319	74 194	165 513	82 997	64 840	147 837	11 633	5 130	16 763	3 343	2 495	5 838	780

### 18. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den an- deren städt. Friedhöfen <sup>1)</sup>	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenver- waltungen <sup>2)</sup>	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zus.	Davon waren				
								aus Nirn- berg	von aus- wärts	Ev. luth.	Kathol.	Sonstige
Mat 1931 . . .	108	122	—	71	10	311	73	61	12	52	8	13
April 1931 . . .	119	110	—	84	9	322	79	62	17	56	9	14
Mai 1930 . . .	122	135	2	64	9	332	53	37	16	34	11	8

<sup>1)</sup> In Höfen, Großreuth b. Schm., Ziegelstein und Reichelsdorf.

<sup>2)</sup> In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Jöbst und Sibach.

### 19. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										insgesamt
	in Volkssbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Fuß- bädern, i. Duzenstei- bad u. i. Stadionbad	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
Mat 1931 . . .	50 577	34 749	85 326	30 194	17 948	48 142	80 771	52 697	133 468	55 592	189 060
April 1931 . . .	51 361	29 158	80 519	27 849	17 673	45 522	79 210	46 331	126 041	—	126 041
Mai 1930 . . .	56 619	37 859	94 478	31 035	19 447	50 482	87 654	57 306	144 960	6 451	151 411

### 20. Milchtrinkhallen.

Monat	Durch die gemeinnützige Milchversorgungsgesellschaft wurden beliefert							
	Milch- trink- hallen	mit					Dach- Pfund	Joghurt Fl.
		Vollmilch Liter	Buttermilch Liter	Kakao Liter	Schlagrahm Liter	Quark		
Mat 1931 . . . . .	36	41 305	11 286	1 572	1 875	908	10 049	
April 1931 . . . . .	33	19 317	2 123	738	842	491	4 548	
Mai 1930 . . . . .	39	38 894	8 011	—	2 085	922	13 440	

### 21. Preise für wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1 Pfund in Pfennigen für											Eier frisch 1 Stück Pfd	Milch 1 Liter Pfd	
	Rindfleisch	Kalb- fleisch	Schweine- fleisch	Lammfleisch	Schwarzbrot (Mischbrot)	Weizenmehl	Kafelbutter	Landbutter	Margarine	Zucker gemahlen	Weis			Kartoffel
Mat 1931 . . .	110	100	80	100	21	27-33	145-180	110-135	40-120	30-34	17-42	4-35	7-9	27
April 1931 . . .	110	110	90	100	21	24-33	140-190	110-140	40-120	30-34	16-45	4-35	7-10	27
Mai 1930 . . .	120	130	120	120	23	22-34	160-220	130-170	55-120	32-35	18-45	5-30	9-12	28

## 22. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben <sup>1)</sup> zur Lebenshaltung einer				
		5=	4=	3=	2=	allein-
		köpfigen	köpfigen	köpfigen	köpfigen	stehenden
		in Reichsmark				
Mai 1931	Lebensmittel . . . . .	3,71 (2,87)	3,24 (2,40)	2,49 (1,93)	2,01 (1,45)	1,84 (1,42)
	Wohnung . . . . .	1,26	0,81	0,81	0,81	0,95
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,52	0,42	0,33	0,28	0,10
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	0,94	0,85	0,77	0,69	0,66
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,02	0,90	0,80	0,66	0,60
	Zusammen	7,45 (6,61)	6,22 (5,38)	5,20 (4,64)	4,45 (3,89)	4,15 (3,63)
April 1931	Lebensmittel . . . . .	3,69 (2,85)	3,22 (2,38)	2,47 (1,91)	1,98 (1,42)	1,90 (1,48)
	Wohnung . . . . .	1,26	0,81	0,81	0,81	0,95
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,52	0,43	0,34	0,29	0,10
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	0,94	0,85	0,78	0,69	0,66
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,02	0,90	0,78	0,66	0,57
	Zusammen	7,43 (6,59)	6,21 (5,37)	5,18 (4,62)	4,43 (3,87)	4,18 (3,66)
Januar 1914	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

<sup>1)</sup> Einschließlich Bier; bei den in Klammern beige gesetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.  
<sup>2)</sup> Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

## 23. Indexziffern (Basis 1913/14=100).

Monat	Reichs- index	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
Mai 1931	137,3	129,1	113,3	109,2	95,5	103,4	137,2
April 1931	137,2	130,8	113,7	108,3	96,6	104,9	137,7
Mai 1930	146,7	143,9	125,7	110,7	117,2	123,8	151,5

## 24. Die tarifmäßigen Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg. Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.

Berufe	1. Apr. 1931			1. Jan. 1931			1. April 1930		
	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf
<b>a) Gelernte Berufe</b>									
Bäckergehilfen (Erfstgehilfen) . . . . .	104	110	110						
Brauer, Schäffler, Bierführer . . . . .	117	119	119						
Buchbinder . . . . .	102,5	109,5	109,5						
Buchdrucker . . . . .	110	117	117						
Bürsten- und Pinselmacher . . . . .	88	92	92						
Dachdecker . . . . .	150	150	150						
Flaschner, Installateure . . . . .	124	124	124						
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer . . . . .	136	151	151						
Raminkehrergehilfen . . . . .	108	108	108						
Ronditoren . . . . .	106	106	104						
Runst- u. Bauschlosser . . . . .	115	120	120						
Maler . . . . .	136	136	136						
Metallfacharbeiter *) . . . . .	82-98,5	87-104	87-104						
Wegker im Kleinbetriebe . . . . .	114	114	114						
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer . . . . .	124	137	137						
Monteure d. Elektroinstallationsgew. . . . .	116	116	110						
Müller, Rutscher im Mühlen-gewerbe . . . . .	97	102	102						
Mäherin selbständ. i. d. Wäschefabr. . . . .	43	46	46						
Modistinnen (1. Garniererin) . . . . .	75	79	79						
<b>b) Angelernte u. ungelernete Berufe</b>									
Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . . . . .							114	114	
Dachdeckerhilfsarbeiter . . . . .				117			117	114	
Helfer i. Flaschnereien, Installation . . . . .				112			112	112	
Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . . . . .				94			99	99	
Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften . . . . .				112			127	127	
Bäcker u. Lagerarb. d. elektrot. Install. . . . .				104			104	99	
Schuhfabrikarbeiter . . . . .				90			95	95	
Wäscherinnen in Wäschanstalten . . . . .				52			52	52	
Zementarbeiter im Baugewerbe . . . . .							126	126	
Ungel. Arbeiter der Metallindustrie *) . . . . .				70-72,5			74-77	74-77	

\*) Je nach der tarifmäßigen Zulage.